



INSTITUT FÜR KÄLTE-, KLIMA-, ENERGIE-TECHNIK

# WER MIT ENERGIE ZU TUN HAT, MUSS MEHR BEHERRSCHEN ALS NUR TEMPERATUREN



# KÄLTE-, KLIMA- UND ENERGIETECHNIK: DER ÜBERBLICK IST SCHWIERIG, DIE AUFLAGEN SIND HOCH – DOCH DER SPIELRAUM IST OFT GRÖS- SER, ALS MAN DENKT.

IKET, das Institut für Kälte-, Klima- und Energietechnik, bietet das umfassende Wissen, das durch die zunehmende Spezialisierung verlorengegangen ist - es sammelt, analysiert und vergleicht, was an Material in den Disziplinen Kälte, Klima und Energie veröffentlicht wird, es bildet aus und schult, es kumuliert durch seine Arbeit Know-how und Erfahrung. IKET sieht sich ganz bewusst als „Berater von außen“, als Impulsgeber für Techniker und Ingenieure und als Institut, dessen Kompetenz sich immer dann beweist, wenn die Aufgaben mehr als nur ein Standardgutachten erfordern.

## IKET – Generalist für Kälte-, Klima- und Energietechnik und Spezialist für umfassende Problemlösungen

Kälte-, Klima- und Energietechnik sind aus unserer Zeit nicht mehr wegzudenken. Doch gerade wegen der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten werden die Nutzungsweisen und Materialien auch für Fachleute immer schwieriger zu durchschauen; dazu kommen eine Unmenge von Richtlinien, Vorschriften und Paragraphen, deren Zahl sich laufend erhöht und die auch erfahrenen Ingenieuren und Technikern im wahrsten Sinne des Wortes den Durchblick verbauen.

Sicherheit um jeden Preis ist oft zu teuer und auch nicht gefordert

Mit dem Argument der Sicherheit ist heute fast alles zu rechtfertigen; Widerspruch wird als Leichtsinns oder „unangemessene Risikobereitschaft“ verurteilt. Dieses Denken ist falsch, denn was als aufwendige Sicherheitsmaßnahme in einem Fall gerechtfertigt sein mag, gefährdet in einem anderen den Erfolg einer Innovation.

„Von diesen Vorschriften darf abgewichen werden, wenn die gleiche Sicherheit auf andere Art und Weise gewährleistet ist.“

Dieser Passus steht so oder ähnlich in fast allen Richtlinien und Verordnungen. Genutzt wird er allerdings oft unzureichend, weil weder den Herstellern oder Vertreibern noch den zuständigen Prüfstellen die „anderen“ Möglichkeiten ausreichend genug vertraut sind, die als Maßstab zur Gewährleistung von Sicherheit herangezogen werden könnten. Das ist kein böser Wille, sondern die Folge einer Spezialisierung, die bei komplexen Aufgaben den Blick nach rechts und links kaum noch zulässt. Hier setzt IKET an.



# THEORIE IST GUT, PRAXIS IST BESSER – AM BESTEN IST BEIDES AUS EINER HAND.

Dipl.-Ing. Norbert Krug

Geschäftsführer der IKET GmbH, zuvor 16 Jahre Leiter der kältetechnischen Prüfstellen beim RWTÜV in Essen.

Autor zahlreicher Fachbücher und Veröffentlichungen in verschiedenen Medien.

Mitglied von Normenausschüssen und Fachgruppen. Redaktionsbeirat der Fachzeitschrift „KI – Luft- und Kältetechnik“.

Dr.-Ing. Christian Hainbach

Geschäftsführer Technik der IKET GmbH, zuvor 10 Jahre Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Angewandte Thermodynamik und Klimatechnik an der Universität Essen. Seit 1988 Mitglied im Normenausschuss Kältetechnik.

Autor vieler Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und Fachbüchern. Lehrbeauftragter für Heizung, Lüftung- und Kältetechnik an der Universität Essen.

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Estermann

Geschäftsführer Technik der IKET GmbH, Mitarbeiter im Richtlinienausschuss der VDI 2053: „Lüftung von Garagen“ und Co-Autor des „Pohlmann, Taschenbuch der Kältetechnik“.

Staatlich geprüfter Prüfsachverständiger für Lüftungsanlagen, CO-Warnanlagen, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Anlagen zur Rauchfreihaltung (Druckbelüftungsanlagen) sowie von der IHK für München und Oberbayern öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Lüftungs- und Klimatechnik (Raumlufttechnik).

## DAS ANGEBOT DES IKET.

### 1. Beurteilung von Anlagen und Maschinen

IKET zieht zur Beurteilung von Anlagen und Maschinen neben den bekannten Richtlinien auch Richtlinien aus verwandten Bereichen heran, die analog und unter Ausnutzung der „Freiheit“ der entsprechenden Paragraphen, z. B. der BGV A1 oder anderer in Europa gültiger Regeln, verwendet werden können.

IKET verhindert so die Einhaltung überzogener Auflagen.

### 2. Beratung und Erstellung von Gutachten und Analysen

- Schadens- und Gerichtsgutachten
- Energetische Inspektionen
- Sicherheitsanalysen für technische Anlagen
- Energiegutachten und -analysen für Hochbau und Industrie
- Technische Vorprüfungen

### 3. Genehmigungsmanagement zur Risikobegrenzung bei der Vermarktung von Maschinen und Anlagen (Zertifizierung, GS-Zeichen)

Maschinen und Anlagen beinhalten im Schadensfalle, insbesondere bei Personenschäden, hohe Haftungsrisiken des Herstellers.

IKET kennt diese Risiken, macht Hersteller darauf aufmerksam und bestimmt die kostengünstigste Art, solche Risiken im Vorfeld durch entsprechende Gutachten zu minimieren.

# DAS LEISTUNGSSPEKTRUM DES IKET.

## 1. Das IKET ist:

- Technische Überwachungsorganisation nach KrW/AbfG
- Prüfbeauftragter nach WHG
- Anerkannte Schulungsstätte für:
  - für befähigte Person nach BetrSichV
  - Betrieblich Verantwortliche nach WHG
  - Contractoren und Wärmelieferanten nach Vedec
  - Sachkundige nach FCKW-Halon-Verbotsverordnung für Kälte-, Kraftfahrzeug- und Landmaschinentechnik
  - Personalzertifizierung nach ChemKlimaschutzV und ChemOzonschichtV
  - Ausbildung Sachkundiger, befähigte Person und betrieblich Verantwortlicher in der Kälte- und Klimatechnik
- als Sachverständige nach dem Baurecht gemäß Prüfverordnungen der Bundesländer für
  - Lüftungsanlagen
  - Rauchabzugsanlagen
  - CO-Warnanlagen
  - Feuerlösch-/Brandmeldeanlagen
  - Sicherheitsbeleuchtung/-stromversorgung

in:

- Mittelgaragen und Großgaragen
- Verkaufsstätten
- Versammlungsstätten
- Krankenhäusern
- Gasstätten
- Hochhäusern
- Heimen
- allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen
- Hallenbauten
- Rauchabzugsanlagen
- Feuerlöschanlagen
- sowie sonstigen baulichen Anlagen besonderer Art oder Nutzung, soweit Prüfungen im Einzelfall angeordnet werden.

## 2. Die Sachverständigen des IKET sind anerkannt

- nach dem KrW/AbfG
- nach WHG
- nach dem Baurecht gemäß Prüfverordnungen der Bundesländer
- nach § 29b BImSchG für NH<sub>3</sub>-Kälteanlagen
- für Energiecontracting/Wärmelieferung
- als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
  - Kältetechnik
  - Lüftungs- und Klimatechnik
  - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- als Sachverständige
  - für Druckgeräte nach BetrSichV\*
  - nach dem KrW/AbfG
  - nach dem Wasserrecht der Länder (LWG)
  - nach § 29b BImSchG für NH<sub>3</sub>-Kälteanlagen
  - für Energiecontracting/ Wärmelieferung

\*Diese Leistung wird im Namen und auf Rechnung der GTÜ-Anlagensicherheit GmbH Stuttgart durchgeführt.

Institut für Kälte-, Klima-, Energie-Technik GmbH

### *Geschäftsführer:*

Dipl. Ing. Norbert Krug  
Dr.-Ing. Christian Hainbach  
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Estermann

### *Institut Essen:*

Kruppstraße 82, 45145 Essen

Handelsregister Essen  
HRB 9511